

verbindliche Farbnamen festlegen

Beitrag von „stefan“ vom 23. November 2010, 22:25

Hallo zusammen,

ich gehe mal davon aus, dass viele von uns die Blüten primär am PC betrachten und ev. auch retuschieren. Weshalb nehmen wir für Farben nicht einfach einen Oberbegriff mit dem Verhältnis an RGB oder CMYK-Werten folgend?

Beispiel: orange 70/34/12 (Frei erfundene Werte)

Kann mir gut vorstellen, dass wir dann mittels auf dem PC installierter Farbreger auf einfache Art, die Farben realistisch nachvollziehen können.

Das Thema mit der Kalibrierung von Monitoren ist in meinen Augen vernachlässigbar, denn wie in den vorherigen Beiträgen schon erwähnt, weichen ja die Farben auch schon bedeutend ab durch Substrat, Dünger und andere Einflüsse.

Hierzu kann man sich beispielsweise eines Freeware Programms bedienen wie...

Anbei eine Beschreibung:

<http://www.computerbild.de/dow...r-Free-4926-tutorial.html>

Was meint ihr dazu??

Gruss, Stefan